

Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss

Protokoll Nr. BKSA/06/2024

**über die öffentliche Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses am 05.09.2024,
Ahrensburg, Interimscontaineranlage der Grundschule Am Hagen,
Cafeteria, Hagener Allee 117 a**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 21:05 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Christian Schubbert-von Hobe

Stadtverordnete/r

Herr Felix Gläveke

Herr Stephan Lamprecht

Herr Wolfgang Schäfer

Frau Sophie von Hülsen

i. V. f. Frau Koenig

Bürgerliche Mitglieder

Frau Carola Behr

Herr Samuel Buschhorn

i. V. f. Herrn Diedrichsen

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Jule Niehus

Kinder- und Jugendbeirat

Verwaltung

Frau Tanja Eicher

Herr Robert Tessmer

Frau Petra Haebenbrock-Sommer

Herr Achim Keizer

FDL III.1/Schule und Sport

FDL III.3/Jugend und Kultur

FDL IV.4/Zentrale

Gebäudewirtschaft bis 20:25 Uhr

Leitung Volkshochschule bis

20:35 Uhr

Protokollführerin

Frau Petra Piontek

Frau Gudrun Klein

Gäste

Frau Nadine Klouten

Herr Roman Tietze

Frau Manuela von Werder

Frau Britta Scholz

Herr Dennis S. Klimek

Schulleiterin Grundschule

Am Hagen

Schulleiter Grundschule

Am Aalfang

Stellv. Schulleiterin

Stormarnschule

Leseförderung Ahrensburg e. V.

Niederdeutsche Bühne

Ahrensburg „Stormarner

Speeldeel“ e. V.

Entschuldigt fehlt/fehlen

Bürgerliche Mitglieder

Herr Armin Diedrichsen

Frau Cordelia Koenig

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2024 vom 04.07.2024
- a b g e s e t z t -
- 5.1. Verpflichtung eines stellvertretenden bürgerlichen Mitglieds
6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
- 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
- k e i n e -
- 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
- 6.2.1. Grundschule Am Hagen - Interimscontaineranlage
- 6.2.2. Grundschule Am Hagen – Spielschiff Jonathan
- 6.2.3. Investitionsprogramm Ganztagsausbau
- 6.2.4. Grundschule Am Hagen – Ankauf eines Grundstücks
- 6.2.5. Antrag Kinder- und Jugendbeirat – Räume Schülervertretung
- 6.2.6. Stormarnschule – Schulleiterwahlausschuss
- 6.2.7. Grundschule Am Reesenbüttel – Schulleiterin/Verabschiedung in den Ruhestand
- 6.2.8. BKSA – Nächster Sitzungstermin
- 6.2.9. 75 Jahre Stadt Ahrensburg
7. Bericht über das Projekt Jugend im Rathaus 2024 (Verlauf, Ergebnisse) durch Frau Jule Niehaus vom Kinder- und Jugendbeirat
8. Die Umwandlung von Honorarverträgen für freiberuflich tätige Dozentinnen und Dozenten im Bereich der vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge geförderten Kurse in unbefristete Stellen bei der Volkshochschule

2024/043

- | | | |
|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| 9. | Ahrensburger Kinderbuchtage 2024
- Zuwendung an den Verein Leseförderung Ahrensburg e. V. | 2024/054 |
| 10. | Stiftung Schloss Ahrensburg
- Verwendungsnachweis 2023
- Rücklagenstrategie bis 2028 bzw. 2033 | 2024/052 |
| 11. | Niederdeutsche Bühne Ahrensburg
- Zuwendung zum 90. Jubiläum in 2025 | 2024/053 |
| 12. | Anfragen, Anregungen, Hinweise | |
| 12.1. | Haushalt 2025 – Überprüfung möglicher Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts | |
| 12.2. | Sanierung Stormarnplatz 3 – Zeitplan | |

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses fest.

3. Einwohnerfragestunde

Die Elternschaft der Stormarnschule moniert das Catering in der Stormarnschule. Die Schülerinnen und Schüler sind unzufrieden mit dem Essen. In einer Umfrage wurden Qualitätsmängel und Hygienebedenken aufgeführt.

In diesem Zusammenhang werden zwei Fragen gestellt:

1. Warum strebt die Verwaltung eine gemeinsame Ausschreibung des Caterings für alle weiterführenden Schulen an?
2. Was ist der Stadt Ahrensburg die gesunde Ernährung der Schülerinnen und Schüler wert?

Auf die Fragen berichtet die Verwaltung, dass die Angelegenheit bekannt ist. Ziel einer gemeinsamen Ausschreibung für alle weiterführenden Schulen ist die Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, die Senkung der Kosten und damit einhergehend auch eine mögliche Qualitätssteigerung. Bei einer Ausschreibung ist der Qualitätsstandard im Detail zu beschreiben. Der Qualitätsstandard ist vorab mit der Schule inkl. den Schülerinnen und Schülern, den Eltern und der Verwaltung zu klären. Dieser Prozess ist aufwendig, abgesehen von den aktuell unterschiedlichen Vertragslaufzeiten mit den Betreibern. Aufgrund des Personalengpasses im Fachdienst III.1/Schule und Sport ist eine zügige Umsetzung einer gemeinsamen Ausschreibung unmöglich.

Herr Hansen, Schulelternbeiratsvorsitzender Stormarnschule, weist darauf hin, dass die Umfrage bei den Schülerinnen und Schülern der Verwaltung

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 05/2024 vom 04.07.2024

— *a b g e s e t z t* —

5.1. Verpflichtung eines stellvertretenden bürgerlichen Mitglieds

Der Ausschussvorsitzende begrüßt Herrn Samuel Buschhorn als stellvertretendes bürgerliches Ausschussmitglied des Bildungs-, Kultur- und Sportausschusses. Der Ausschussvorsitzende verpflichtet ihn durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt ein.

6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *k e i n e* —

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

6.2.1. Grundschule Am Hagen - Interimscontaineranlage

Für die Interimscontaineranlage mit Außenanlagen wurden bisher 1.233 Mio. € verausgabt. Es stehen noch rund 7.000 € zur Verfügung. Für den 2. Nachtrag 2024 werden weitere Haushaltsmittel angemeldet. In der nächsten Sitzung berichtet die Verwaltung über den weiteren Sachstand.

6.2.2. Grundschule Am Hagen – Spielschiff Jonathan

Das Spielschiff Jonathan ist abgängig und muss entsorgt werden.

6.2.3. Investitionsprogramm Ganztagsausbau

Es konnten zwei Anträge zum Investitionsprogramm Ganztagsausbau für die Erweiterung Reesenbüttel und Grundschule Am Aalfang, in Höhe von rund 1,6 Mio. €, gestellt werden. Die Anträge konnten jedoch nicht vollständig abgegeben werden. Voraussetzung für die Antragstellung war, dass die Maßnahmen sowohl in der Schulentwicklungsplanung der Stadt Ahrensburg als auch in der Schulentwicklungsplanung des Kreises Stormarn verankert sind. Der Kreis Stormarn hat keine aktuelle Schulentwicklungsplanung.

6.2.4. Grundschule Am Hagen – Ankauf eines Grundstücks

Im Bereich der Grundschule Am Hagen soll ein weiteres Grundstück angekauft werden.

6.2.5. Antrag Kinder- und Jugendbeirat – Räume Schülervertretung

Dem Antrag des Kinder- und Jugendbeirats wird stattgegeben. Gemäß § 48 Abs. 2 Ziffer 4 Schulgesetz kann der Einzelnutzung der Räumlichkeiten durch die Schülervertretungen der weiterführenden Schulen zugestimmt werden. Zum Sachbedarf des Schulbetriebes gehören alle Aufwendungen, die nicht persönliche Kosten nach § 36 sind, insbesondere die Aufwendungen für die Bereitstellung und Bewirtschaftung von Räumen für die Schüler- und Elternvertretungen und die Personalvertretung.

6.2.6. Stormarnschule – Schulleiterwahlausschuss

Der Schulleiterwahlausschuss tagt am 09.10.2024 in der Stormarnschule.

6.2.7. Grundschule Am Reesenbüttel – Schulleiterin/Verabschiedung in den Ruhestand

Die Schulleiterin der Grundschule Am Hagen, Frau Knuth, ist zum 31.08.2024 aus dem aktiven Dienst ausgeschieden und pensioniert.

6.2.8. BKSA – Nächster Sitzungstermin

Die nächste Sitzung des BKSA findet am 10.10.2024 um 19:30 Uhr im Schulzentrum Am Heimgarten, Forum, statt.

6.2.9. 75 Jahre Stadt Ahrensburg

Die Fachdienstleiterin des Fachdienstes III.3 / Jugend und Kultur berichtet kurz über die verschiedenen Aktivitäten die am 07. und 08. September 2024 in der Stadt Ahrensburg stattfinden werden.

- Kultur4Ort auf dem Rondell
- Wandelkonzert mit allen vier Partnerstädten im Schloss, in der Schlosskirche und im Marstall
- Tag des offenen Denkmals mit der Öffnung des Ahrensburg Rathauses

7. Bericht über das Projekt Jugend im Rathaus 2024 (Verlauf, Ergebnisse) durch Frau Jule Niehaus vom Kinder- und Jugendbeirat

Die Vorsitzende des Kinder- und Jugendbeirats berichtet über das Projekt Jugend im Rathaus 2024. Pro Tag wurde von der jeweiligen Schule ein „TOP-Projekt“ ausgewählt. Die Projekte werden in Anträge umgearbeitet und anschließend dem BKSA zur Beratung vorgelegt.

Die Ergebnisse „Jugend im Rathaus“ 2024 liegen dem Protokoll als **Anlage** bei.

Herr Schäfer bedankt sich für das Engagement aller Beteiligten.

8. Die Umwandlung von Honorarverträgen für freiberuflich tätige Dozentinnen und Dozenten im Bereich der vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge geförderten Kurse in unbefristete Stellen bei der Volkshochschule

Die Leiterin der VHS erläutert kurz die Vorlage. Die Ausrichtung der Kurse wird mittlerweile vom BAMF so verbindlich vorgeschrieben, dass eine Selbständigkeit der Dozenten nicht mehr gegeben ist. Auf Nachfrage wird berichtet, dass es sich um die Integrationskurse und Berufssprachkurse handelt.

Die Rentenversicherung überprüft vermehrt die Beschäftigungsverhältnisse der Dozentinnen und Dozenten an den Volkshochschulen. Dies kann zur Folge haben, dass Sozialversicherungsbeiträge nachgefordert werden. Um die Gesamtsituation zu bereinigen, empfiehlt es sich, die Dozentinnen und Dozenten unbefristet anzustellen und diese somit in den Stellenplan aufzunehmen. Die VHS würde 3,5 Stellen hinzubekommen. Die Kurse werden wie bisher zu 100 % vom BAMF finanziert. Der Stadt Ahrensburg entstehen keine zusätzlichen Kosten, bis auf die in der Vorlage näherungsweise bezifferten.

Die CDU-Fraktion merkt kritisch an, dass die Stellen bei Übernahme der Dozentinnen und Dozenten im Stellenplan der Stadt Ahrensburg fest verankert wären. Man kann sich als Übergangslösung Fristverträge für zwei Jahre vorstellen und diese bei Bedarf verlängern. Die Leiterin der VHS hat den Dozentinnen und Dozenten die Möglichkeit der unbefristeten Anstellung bereits vorgeschlagen. Die Resonanz war selbst für eine unbefristete Anstellung verhalten. Um die Dozentinnen und Dozenten zu gewinnen und zu halten, müssen die Bedingungen attraktiver sein.

Bei der CDU-Fraktion besteht Beratungsbedarf. Die CDU-Fraktion wird in der heutigen Sitzung keinen Beschluss fassen. Die Verwaltung weist darauf hin, dass der Ausschuss das erste Gremium ist, welches über den Beschlussvorschlag berät. Letztendlich entscheidet die Stadtverordnetenversammlung im Zuge der Haushaltsberatungen 2025 über den Stellenplan.

Die CDU-Fraktion schlägt folgende Änderung des Beschlussvorschlages vor:

Der Schaffung von 3,5 Stellen für Lehrkräfte im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ an der VHS werden auf zwei Jahre befristet zugestimmt.

Die Verwaltung wird die Befristung der Stellen prüfen. Die Leiterin der VHS macht noch einmal deutlich, dass das Angebot für die Dozentinnen und Dozenten unattraktiv ist und diese zu einem anderen Arbeitgeber abwandern könnten.

Die CDU-Fraktion bittet, die Vorlage mit dem geänderten Beschlussvorschlag

in die nächste Sitzung zur weiteren Beratung einzubringen.

Der TOP 8 wird auf die nächste Sitzung des BKSA vertagt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Schaffung von 3,5 Stellen für Lehrkräfte im Bereich „Deutsch als Fremdsprache“ an der VHS wird zugestimmt.
2. Die Stelle „organisatorisch-pädagogische Assistenz“ wird um 0,3 Stellenanteile aufgestockt, so dass eine volle Stelle zur Verfügung steht.

**9. Ahrensburger Kinderbuchtage 2024
- Zuwendung an den Verein Leseförderung Ahrensburg e. V.**

Frau Scholz vom Verein Leseförderung Ahrensburg stellt sich und den Verein kurz vor und erläutert den Antrag. Das diesjährige Festival beinhaltet Lesungen und Workshops für Kinder von 5 bis 12 Jahren. Die Kosten sind durch die Förderer gedeckt. Sollte es zu Einnahmeausfällen kommen, kann der Verein diese allein nicht decken und bittet um die Absicherung eines evtl. Defizits.

Anschließend stimmt der Ausschuss über den Beschlussvorschlag ab.

Beschlussvorschlag:

Für die Durchführung der Ahrensburger Kinderbuchtage 2024 wird dem Verein Leseförderung Ahrensburg e.V. eine Risikoabsicherung in Höhe von 3.100 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

10. Stiftung Schloss Ahrensburg
- Verwendungsnachweis 2023
- Rücklagenstrategie bis 2028 bzw. 2033

Aufgrund § 22 Abs. 2 Nr. 3 GO – Ausschließungsgründe - verlässt Herr Schäfer in der Zeit von 20:37 Uhr bis 20:58 Uhr den Sitzungsraum.

Es wird kein Sachvortrag gewünscht. Es werden einige Verständnisfragen gestellt. Das Konzept ist den Ausschussmitgliedern der CDU unklar. Ihnen fehlen Hintergrundinformationen in Bezug auf die Obergrenzen des Stiftungskapitals.

Die Verwaltung erläutert die bisherige Vorgehensweise mit Überschüssen aus dem Stiftungskapital. Überschüsse führen zu Erstattungen der städtischen Zuwendungen gemäß Bewilligungsbedingungen wie in 2023 nach Vorlage des Verwendungsnachweises 2022 und fließen in den allgemeinen Haushalt der Stadt Ahrensburg zurück. Ausnahmen sind Spenden für zweckgebundene Projekte. Vor diesem Hintergrund haben Förderer mit zweckgebundenen Spenden keine Sicherheit, dass ihre Spenden zu 100 % dem Schloss zugutekommen. Dass Spenden in Folge an die Stadt weitergereicht werden würden, schmälert das Spendenpotential für das Schloss.

Dieses Verfahren soll zukünftig geändert werden, auch um potenzielle Förderer für das Schloss zu gewinnen. Es sollen Obergrenzen für verschiedene Rücklagen (z. B. Kapitalerhaltung, Instandsetzung, Absicherung Personalkosten) eingeführt werden.

Aufgrund des komplexen Themas besteht noch Beratungsbedarf in der CDU-Fraktion.

Die Verwaltung schlägt dem Ausschuss vor, konkrete Fragen zu formulieren. Diese wird die Verwaltung beantworten. Die Antworten würden den Ausschussmitgliedern vor der nächsten Sitzung zur Verfügung gestellt.

Der TOP 9 wird auf die nächste Sitzung des BKSA vertragen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung des Jahresberichts 2023 wird anerkannt.
2. Der Rücklagenstrategie wird wie im Sachverhalt dargestellt zugestimmt.

**11. Niederdeutsche Bühne Ahrensburg
- Zuwendung zum 90. Jubiläum in 2025**

Herr Klimek von der Niederdeutschen Bühne stellt sich und den Verein kurz vor und erläutert den Antrag. Am 23.11.1935 wurde die Niederdeutsche Bühne Ahrensburg gegründet. Zum Jubiläum soll ein Tag der offenen Tür mit Backstageführungen und Mitmachaktionen stattfinden. Dieser Tag soll beworben werden. Die zusätzlichen Kosten für Werbematerial und Versicherungen kann der Verein allein nicht tragen.

Herr Schäfer bedankt sich bei den Mitgliedern der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg für ihr Engagement.

Anschließend stimmt der Ausschuss über den Beschlussvorschlag ab.

Beschlussvorschlag:

Für die Durchführung der Jubiläumsfeier „90 Jahre Niederdeutsche Bühne Ahrensburg“ in 2025 wird dem Verein Stormarner Speeldeel e.V. eine Zuwendung in Höhe von 2.900 € gewährt. Die Mittel werden im Haushalt 2025 unter dem PSK 28105.5318000 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

12. Anfragen, Anregungen, Hinweise

12.1. Haushalt 2025 – Überprüfung möglicher Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts

Es wird nachgefragt, warum die Überprüfung möglicher Maßnahmen zur Konsolidierung des städtischen Haushalts nicht mit auf der Tagesordnung stehen.

Es wird berichtet, dass die Vorlage nicht rechtzeitig fertig wurde.

12.2. Sanierung Stormarnplatz 3 – Zeitplan

Auf Nachfrage berichtet die Verwaltung, dass der Landschaftsarchitekt erst kürzlich beauftragt wurde. Der Zeitplan wird in der nächsten Sitzung des BKSA vorgestellt.

gez. Christian Schubert-von Hobe
Vorsitzender

gez. Gudrun Klein
Protokollführerin